

Erläuterungen zur Kurswahl für Schüler im Ausland

Für unsere Schülerinnen und Schüler, die sich zum Zeitpunkt der Fächer- und Seminarwahl zum Schulbesuch im Ausland befinden, haben wir die Möglichkeit geschaffen, sich gleichberechtigt über eine Software an der Wahl zu beteiligen. Diese Handreichung soll den Wahlvorgang mittels der Software QWahltext möglichst anschaulich erklären.

Wie erhalten Sie die Software?

Die Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler, die sich zum Zeitpunkt der Wahl zum Schulbesuch im Ausland befinden, werden vom Gymnasium Grünwald per E-Mail informiert und bekommen in dieser Mail eine .zip-Datei zugestellt. Bitte entpacken Sie diesen Ordner (UnZip first!).

Welche Systemvoraussetzungen werden benötigt?

Um „QWahl“ installieren zu können, benötigen Sie entweder die Vollversion von Microsoft Windows Access 2010 oder Sie laden sich die kostenlose Microsoft Access 2010-Runtime herunter. (Downloadlink: <http://www.microsoft.com/de-de/download/details.aspx?id=10910>)

Folgende Betriebssysteme werden unterstützt:

- Windows XP ab Service Pack 3
- Windows Vista ab Service Pack 1
- Windows Server 2008 ab Service Pack 2
- Windows Server 2008 R2
- Windows Server 2003 R2 x64 Editions
- Windows Server 2003 R2 (32-Bit x86)
- Windows 7
- Windows 8

QWahl ist 64-bitfähig. Dennoch empfehlen wir die Verwendung der 32-bit-Accessversionen.

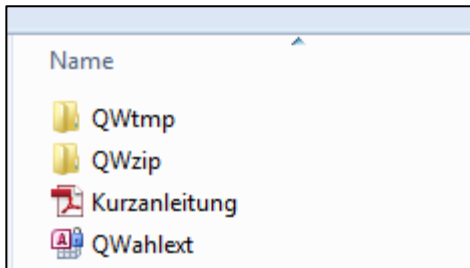
Wie funktioniert die Wahl?

Sie starten die Access-Datei in dem Ihnen zur Verfügung gestellten Ordnersystem und folgen den Anweisungen der Software. Die einzelnen Schritte haben wir im Anhang beispielhaft durch Screenshots erklärt, sodass Sie diese der Reihe nach abarbeiten können.

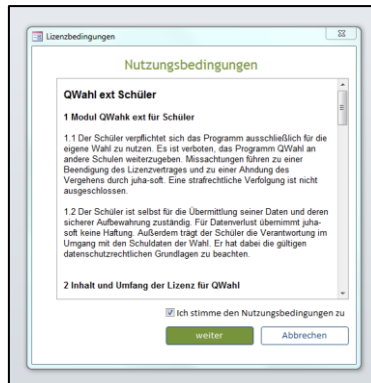
Am Ende der Wahl muss das Ergebnis gespeichert werden. Es wird ein .zip-komprimierter personalisierter Ordner erstellt. Genau dieser Ordner muss dem zuständigen Ansprechpartner fristgerecht per E-Mail zugestellt werden. Die Fächer- und Seminarwahl wird dann in das Gesamtsystem importiert. Nach einer Datenprüfung bekommen Sie einen Wahlbericht zugestellt, den Sie bitte unterschrieben an die Schule zurückgeschicken.

Wichtiger Hinweis: Sollte das Programm während des Wählens abstürzen oder der komprimierte Ordner nicht vollständig erstellt werden, so fordern Sie bitte umgehend eine neue Datenbankversion beim zuständigen Ansprechpartner, da jede Datei nur einmalig verwendet werden kann.

Erklärung der Einzelschritte zur Kurswahl



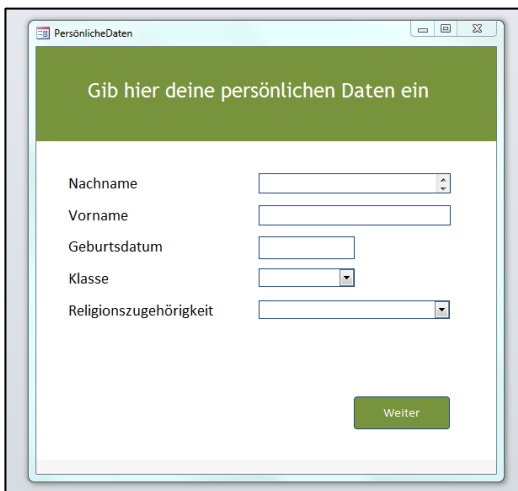
1. Öffnen Sie im Ordnersystem die Datei QWahlext durch einen Doppelklick!



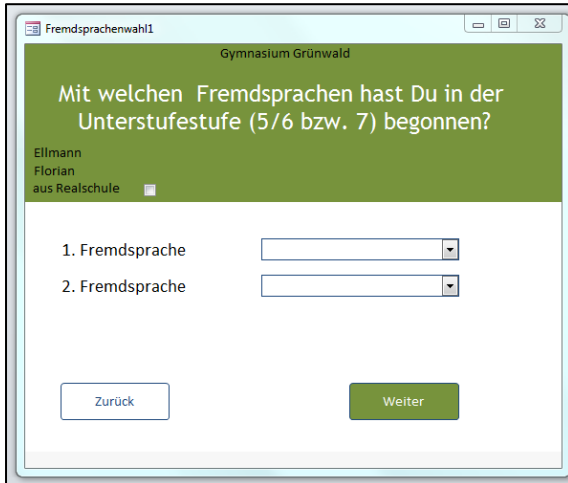
2. Sie entscheiden sich für den Punkt „Beginn der Wahl für Schüler“ und stimmen im Anschluss daran den Nutzungsbedingungen zu.



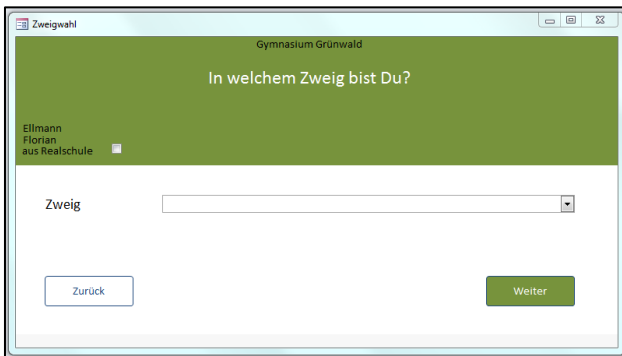
3. Das nächste Fenster erklärt Ihnen kurz die einzelnen Arbeitsschritte. Sie beginnen, indem Sie den Knopf „Beginn“ anklicken.



4. Sie werden aufgefordert, die persönlichen Daten einzugeben. Bei den Feldern „Klasse“ und „Religionszugehörigkeit“ müssen Sie entsprechend der Vorgaben auswählen.

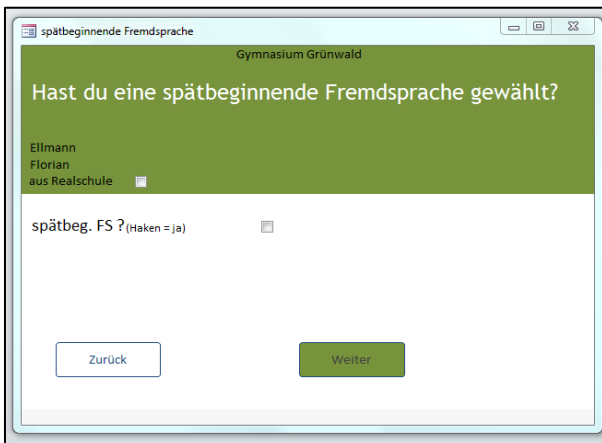


5. Sie müssen nun anhand der Auswahlmöglichkeiten des Drop-Down-Menüs die Sprachenfolge auswählen.

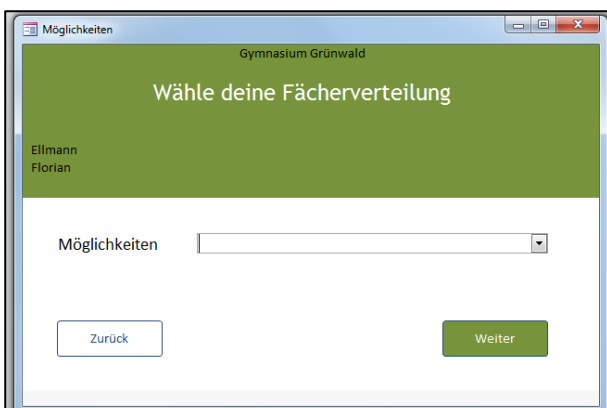


6. Sie wählen den entsprechenden Ausbildungszweig ihres Kindes aus. Am Gymnasium Grünwald kommen hier folgende Auswahlmöglichkeiten in Frage:

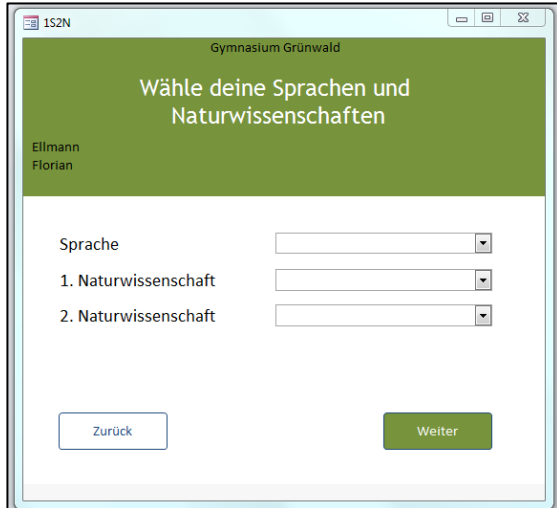
- naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium
- sprachliches Gymnasium



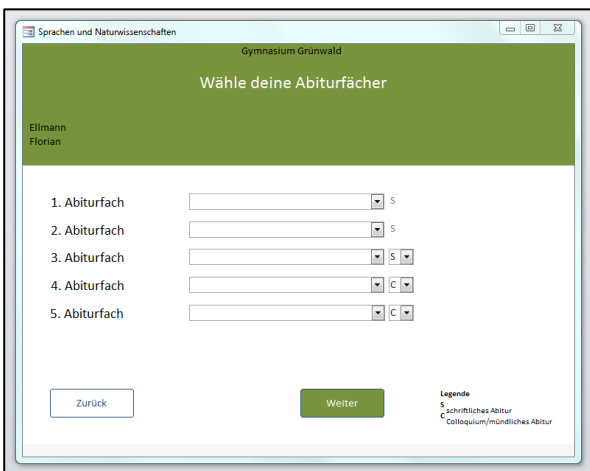
7. Am Gymnasium Grünwald gibt es keine spätbeginnende Fremdsprache. Daher ist die Checkbox leer zu lassen und dieser Punkt einfach mit „weiter“ zu überspringen.



8. Bei der Wahl der Fächerverteilung kann bereits der erste Schwerpunkt gesetzt werden. 2 Sprachen und eine Naturwissenschaft, 2 Naturwissenschaften und 1 Sprache oder weitere Möglichkeiten je nach Schulangebot können gewählt werden. Die Sprachenanzahl beziehen sich zusätzlich auf das Pflichtfach Deutsch, die Anzahl der Naturwissenschaften zusätzlich zum Pflichtfach Mathe.



9. Entsprechend der Auswahl aus Punkt 8 müssen nun die Fächer ausgewählt werden. Bestätigen Sie die Auswahl und klicken Sie auf „Weiter“.



10. Hier werden nun die Abiturfächer (vorläufig) gewählt. Die endgültige und verbindliche Wahl findet erst in 12/2 statt. Lediglich die Wahl eines Additums verpflichtet direkt Wahl als Abiturfach. Das 1. Und 2. Abiturfach ist festgelegt mit Deutsch schriftlich und Mathe schriftlich. Die Fächer 3,4 und 5 müssen mit zwei mündlichen Prüfungen (C) und einer weiteren schriftlichen Prüfung belegt (S) werden.

| | 11/1 | 11/2 | 12/1 | 12/2 | S | C | X | A | B |
|-----------------------------------|----------------------|------|------------|------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|---|---|
| Deutsch | 4 | 4 | 4 | 4 | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | |
| Mathematik | 4 | 4 | 4 | 4 | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | |
| Katholische Religion | 2 | 2 | 2 | 2 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Geschichte | 2 | 2 | 2 | 2 | | <input checked="" type="checkbox"/> | | | |
| Sozialkunde | 1 | 1 | 1 | 1 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Sport | 2 | 2 | 2 | 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Englisch | 4 | 4 | 4 | 4 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| | 0 | 0 | 0 | 0 | | | | | |
| Physik | 3 | 3 | 3 | 3 | | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| Biologie | 3 | 3 | 0 | 0 | | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Wirtschaft und Recht | 2 | 2 | 2 | 2 | | <input checked="" type="checkbox"/> | | | |
| Musik | 2 | 2 | 2 | 2 | | <input checked="" type="checkbox"/> | | | |
| Informatik | 0 | 0 | 0 | 0 | | | | | |
| ergänz. Sprache | <input type="text"/> | 0 | 0 | 0 | | | | | |
| 1. Profillfach | <input type="text"/> | 0 | 0 | 0 | | | | | |
| 2. Profillfach | | 0 | 0 | 0 | | | | | |
| 3. Profillfach | | 0 | 0 | 0 | | | | | |
| 4. Profillfach | | 0 | 0 | 0 | | | | | |
| Additum | | | | | | | | | |
| Sport | 2 | 2 | 2 | 2 | | | | | |
| P-Seminar | 2 | 2 | 2 | 0 | | | | | |
| W-Seminar | 2 | 2 | 2 | 0 | | | | | |
| Summe | 35 | 35 | 32 | 28 | | | | | |
| Durchschnitt der Stunden pro Jahr | 35 | | 30 | | | | | | |
| Gesamtstunden (mind. 132) | | | 130 | | | | | | |

Legende
S schriftliches Abitur
C Colloquium/mündliches Abitur
X belegt in 11 und 12
A belegt nur in 11/1 und 11/2
B belegt nur in 12/1 und 12/2

11. Der Stundenrechner gibt nun die vorläufige Stundentafel aus. Sie erkennen unten an der **roten 130**, dass die **Mindeststundenzahl von 132** für eine Abiturzulassung noch nicht erreicht ist.

In der Tabelle erscheinen Drop-Down Menüs. Hier können Sie Profillächer ergänzen und damit die Mindeststundenzahl erreichen oder gar überschreiten.

Ab **136 Wochenstunden** empfehlen wir dringend ein Beratungsgespräch. Sie können die Wahl einfach fortsetzen, und im Anschluss an die Beratung können Änderungen vorgenommen werden.

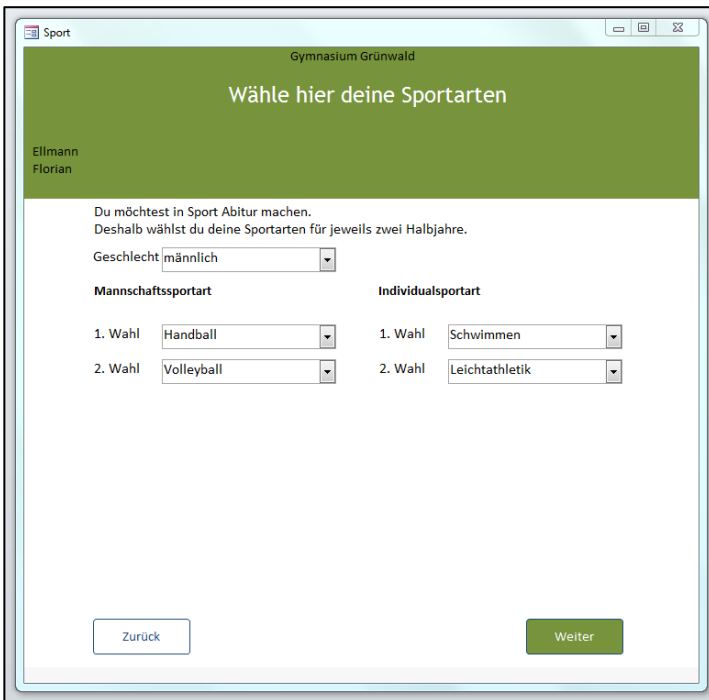
Sobald die Mindeststundenzahl von 132 Wochenstunden erreicht ist, ändert die Gesamtstundenzahl ihre Farbe auf **grün**.

| | | | | | | | | | |
|-----------------------------------|----------------------|----|------------|----|---|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--|
| | Musik | 2 | 2 | 2 | 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | | | |
| | Informatik | 0 | 0 | 0 | 0 | | | | |
| ergänz. Sprache | <input type="text"/> | 0 | 0 | 0 | 0 | | | | |
| 1. Profillfach | Vokalensemble | 2 | 2 | 0 | 0 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| 2. Profillfach | | 0 | 0 | 0 | 0 | | | | |
| 3. Profillfach | | 0 | 0 | 0 | 0 | | | | |
| 4. Profillfach | | 0 | 0 | 0 | 0 | | | | |
| Additum | | | | | | | | | |
| Sport | 2 | 2 | 2 | 2 | | | | | |
| P-Seminar | 2 | 2 | 2 | 0 | | | | | |
| W-Seminar | 2 | 2 | 2 | 0 | | | | | |
| Summe | 37 | 37 | 32 | 28 | | | | | |
| Durchschnitt der Stunden pro Jahr | 37 | | 30 | | | | | | |
| Gesamtstunden (mind. 132) | | | 134 | | | | | | |

Legende
S schriftliches Abitur
C Colloquium/mündliches Abitur
X belegt in 11 und 12
A belegt nur in 11/1 und 11/2
B belegt nur in 12/1 und 12/2

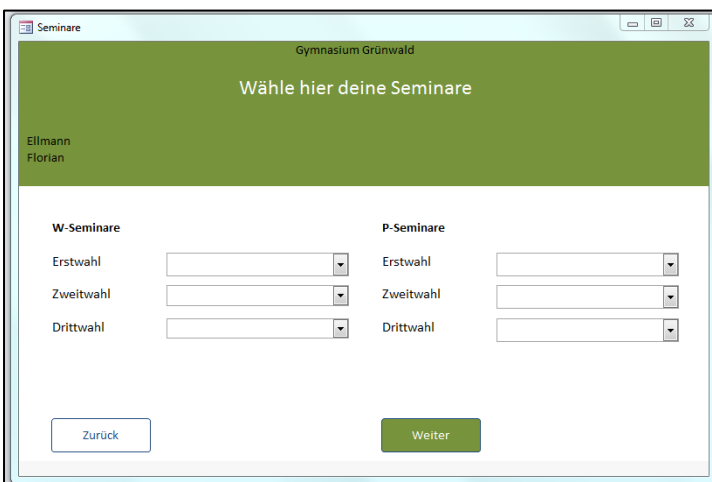
12. In unserer Beispielbelegung haben wir das Fach Vokalensemble in 11/1 und 11/2 mit jeweils 2 Wochenstunden belegt. Somit haben wir in der Summe vier Stunden extra und kommen nun auf **134 Gesamtstunden**.

Das Fächerangebot der Profillächer kann von Jahr zu Jahr unterschiedlich sein. Die Entscheidung über die Einrichtung trifft die Schulleitung.



13. Es folgt nun die Wahl der Sportarten für die Qualifikationsphase. Hierbei muss aus dem Bereich der Individualsportarten und Mannschaftssportarten gewählt werden. Die Software schließt automatische mögliche Fehlbelegungen aus.

Schüler des Sportadditums sind unabhängig von der Wahl bereits den Schwerpunktsportarten eingeteilt und auch auf das Abiturfach Sport fixiert. Die Schwerpunktsportarten wurden bei der Schülerinformation zur Wahl bekannt gegeben und sind in der entsprechenden Präsentation zu finden.



14. Es folgt die Wahl der Seminare. Hierbei wird eine Erstwahl, Zweitwahl und Drittwahl angegeben. Das Programm schafft durch die unterschiedlichen Wertigkeiten bedingt dann eine faire Zuordnung der Seminare.



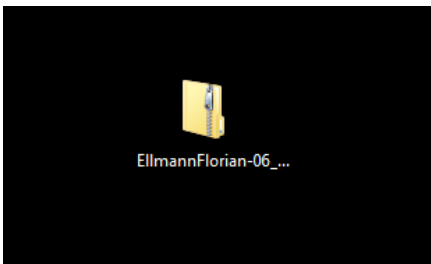
15. Die Wahl ist nun erfolgreich abgeschlossen, und Sie können die Berichte ausdrucken.

Bitte senden Sie im Falle einer „beratungsfreien“ Wahl (in der Regel eine Belegung unter 136 Wochenstunden) die unterschriebenen Berichte an die zuständige Oberstufenkoordinatorin/den zuständigen Oberstufenkoordinator. Erst mit dem unterschriebenen Bericht wird die Wahl gültig. Auch die Unterschrift der Eltern ist erforderlich.

Speichern Sie die Wahl unbedingt mit dem „Speichern“ Knopf.



16. Wählen Sie einen Pfad zum Speichern der Datei aus und bestätigen Sie Ihre Wahl mit „Speichern“.



17. Das Programm erstellt einen personalisierten zip-Ordner und speichert ihn auf dem vorher gewählten Pfad.

Senden Sie diese Datei an die zuständige Oberstufenkoordinatorin/den zuständigen Oberstufenkoordinator.

18. Nach Prüfung der Daten durch die Schule bekommen Sie zur offiziellen Wahl nach dem Halbjahreszeugnis einen Wahlbericht zugesandt. Diesen schicken Sie bitte unterschrieben an die Schule zurück (per Post oder digital). Dann ist die Wahl beendet.

Wichtiger Hinweis: Die Fächerwahl im Dezember dient als Organisations- und Planungsinstrument in der Schulorganisation. Eine endgültige und verbindliche Fächerwahl bzw. Umwahl wird nach dem Zwischenzeugnis durchgeführt. Die Belegungen für die Q12 sowie die Abiturfächer (mit der Ausnahme der Addita) können zudem während der Q-Phase zu den jeweiligen Fristen angepasst werden. Hierzu wird in der Schule stets rechtzeitig und gesondert informiert!

Sie haben Fragen oder Probleme? Dann wenden Sie sich bitte an folgende Personen:

<http://gymnasium-gruenwald.de/index.php/home/abitur>